

Fighting Like A Woman

Die Geschichte der Frauen, die zurückschlagen

Lesung und Gespräch mit Andrea Böhm,

Journalistin und Autorin

Donnerstag, 7. Mai, 18 Uhr

Ist der weibliche Körper tatsächlich so wehrlos, wie wir es von Kindheit an gelehrt bekommen? Ob im Ring, zu Hause oder auf dem Schlachtfeld: Frauen haben zu allen Zeiten das Dogma ihrer physischen Unterlegenheit gegenüber Männern infrage gestellt.

In Zeiten eines globalen antifeministischen Backlash erzählt die Journalistin und Autorin Andrea Böhm die vergessenen Geschichten jener Frauen, die sich gegen Unterdrückung und Geschlechtergrenzen mit ihrer Körperkraft auflehnen.

Ihre weltpolitische feministische Reportage nimmt uns mit zu den Suffragetten, mexikanischen Ringerinnen, kurdischen Milizionärinnen, die im Krieg von einer feministischen Utopie träumen, kenianischen und deutschen Schülerinnen, die lernen, dass Wut ein befreiendes Gefühl ist – und Selbstverteidigung ihr gutes Recht. Denn selbstbewusstes weibliches Körperbewusstsein ist Teil einer gleichberechtigten Gesellschaft. – Ein Plädoyer für den „physischen Feminismus“.

Referentin: Andrea Böhm (Jg. 1961), Journalistin, arbeitete für die TAZ, dann für die Zeit und Geo, Schwerpunkte USA, naher Osten, Afrika insbesondere Kongo, Themen: Krisen, Bürgerkriege, Rebellen, Kriegsverbrecher uvm.

Moderation: Elke Amberg

Unkostenbeitrag: 9 € Normalpreis, 5 – 8 € ermäßigt

Anmeldung: kofra-veranstaltung@mnet-online.de, T 089 / 2010450

KOFRA, Baaderstr. 30, 80469 München, Tel: 2010450,
kofra-muenchen@mnet-online.de, www.kofra.de

